

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr werdet bald in euer liebliches Zuhause gehen. Löst darum eure Konten des Gebens und Nehmens in dieser alten Welt auf und begleicht eure karmischen Schulden. Überwindet mit der Kraft des Yogas lasterhafte Verhaltensweisen.
- Frage:** Warum seid ihr Kinder Leuchttürme und habt Yoga mit dem Vater?
- Antwort:** Es ist eure Aufgabe ist, allen zu helfen, den Salzwasserkanal dieser Hölle zu überqueren. Ihr übt die Erinnerung an den Vater, um das Land der Befreiung und das Land der Befreiung im Leben zu erreichen. Ihr seid für eure Mitmenschen Leuchttürme, an denen sie sich orientieren können. Ihr seid auch spirituelle Fremdenführer. Zeigt jedem den Weg in das liebeliche Zuhause. Verleiht den Menschen die Flügel aus Wissen und Yoga.
- Lied:** Oh Geliebter komm und hab ein Treffen mit mir...

Om Shanti. Kinder, euch wurde erklärt, dass ihr Liebhaber seid und dass euer Geliebter kommt, wenn die Nacht am dunkelsten ist. Das bedeutet, dass euer Bräutigam kommt. Warum werdet ihr als Bräute bezeichnet? Wenn Seelen in ihren Körpern sind, dann sind sie Bräute und diese Bräute erinnern sich an ihren körperlosen Bräutigam. Baba sagt, dass ihr jetzt wisst, wie der Höchste Vater, die Höchste Seele, vom höchsten Wohnort kommt, in diesen Körper eintritt und euch unterrichtet. Er erzählt euch tiefgreifende Zusammenhänge und Er sagt: „Kinder betrachtet euch selbst als körperlose Wesen. Erkennt, dass ihr Seelen seid, und euch in euren Körper aufhaltet. Ihr seid euch darüber im Klaren, dass es in der Welt extrem dunkel geworden ist und das bedeutet, die Welt ist jetzt tamopradhan. Die Verwandlung der Welt steht unmittelbar bevor und Ich bin gekommen, um euch nach Haus zu holen.“ Wenn wir den Zustand der Körperlosigkeit erreichen, wird es Totenstille geben. Wenn eine Seele körperlos wird, dann herrscht in ihrer näheren Umgebung Totenstille. Im Schlaf ist die Seele im Körper, aber sie ist müde und sie ist sich dessen nicht bewusst. Baba sagt: „Kinder, ihr könnt hier sitzen und euch selbst als körperlose Seelen betrachten. Dann erfahrt ihr den Frieden der Totenstille und ihr begreift, dass ihr körperlos seid.“ Wenn auch nur eine Person irgendwo stirbt, dann herrscht an dem Ort diese Stille. Nun, wenn alle Seelen nach Haus gehen und ihre Körper enden, dann wird auch Totenstille herrschen. Milliarden Seelen werden ihre Körper verlassen und nach Haus zurückkehren. Es ist das unbegrenzte Zuhause. Ihr wisst, dass der Vater der Ozean des Wissens ist. Wenn Er allgegenwärtig wäre, dann wäre jeder Mensch der Ozean des Wissens und auch der Läuterer. So ist es jedoch nicht. Kinder, der Vater sitzt hier vor euch und spricht zu euch: „So wie Ich, die Höchste Seele, wie ein winziger Stern aussehe, so seid auch ihr wie extrem kleine Sterne. Es ist nur so, dass Ich nicht an dem Geschehen aus Geburt oder Tod teilnehme, wohingegen ihr graduell unterschiedlich viele Wiedergeburten erlebt und eure Rolle aus bis zu 84 Leben spielt. So wie ihr Seelen seid, so bin auch Ich eine Seele, aber der Ruhm eines jeden ist individuell. Präsident und Premierminister - jeder spielt seine individuelle Rolle. Auf die gleiche Weise ist auch Meine Rolle einzigartig. Ich bin wissensvoll und Ich gebe euch Kindern jetzt Mein Wissen. Euch ist klar, dass ihr zu Baba nach Haus geht. Baba ist gekommen, um euch heimzuholen. Er kennt den Weg und Er ist der Befreier von Leid. Wir sind die Pandava-Armee und wir wissen, dass wir auf einer Pilgerreise sind. Unser Fremdenführer ist der Höchste Vater, die Höchste Seele persönlich. Auch ihr zeigt jedem den Weg. Nur ihr, die Brahmanen, seid spirituelle Führer. Die anderen Brahmanen sind weltliche Führer. Ihr könnt jeden fragen, ob er mit euch auf die spirituelle Pilgerreise gehen will. Fragt eure Freunde und Verwandten. Wenn zum Beispiel

jemand eine Pilgerreise plant, dann fragt er alle, die ihm nahestehen, ob sie mit ihm gehen wollen. Ebenso fragt der Vater euch: „Wollt ihr auf eine Pilgerreise gehen?“ Nur Er kann euch auf dieser spirituellen Pilgerreise führen. Nur Er allein kennt den Weg in das liebe Zuhaus. Weltliche Führer können spirituell werden, aber der spirituelle Führer kann nicht körperlich werden. Der Vater wird euch auch nicht sagen, dass ihr auf eine weltliche Pilgerreise gehen sollt. Ihr könnt nur dann jemandem den Weg zu einem Ort zeigen, wenn ihr den Ort vorher selbst gesehen habt. Es gibt aber niemand, der das süße Zuhaus gesehen hat und euch dort hinbringen könnte. Sie kennen das süße Zuhaus noch nicht einmal. Den Seelen wurden die Flügel gestutzt und sie können nicht repariert werden, bevor der Vater kommt. Ihr könnt nur durch Yoga mit Ihm Flügel erhalten. Jeder wird zurückkehren. Einige entledigen sich mit Yogakraft der Last aus ihrem Fehlverhalten und andere bereinigen ihre Konten durch Strafen. Alle karmischen Konten werden gemäß Drama aufgelöst. Wenn ihr in einem Mutterleib seid, dann habt ihr Visionen der Verfehlungen, die ihr begangen habt. Ihr erfahrt dort Strafen und kommt dann heraus. Jetzt werden unzählige Menschen sterben. Alle müssen ihre karmischen Konten begleichen. Indem ihr die Konten des Gebens und Nehmens in der alten Welt beendet, sammelt ihr jetzt euer Karma für die Neue Welt an. Der Vater sagt: „Bleibt in Erinnerung und eure Verfehlungen werden euch vergeben. Indem ihr den Diskus der Selbstrealisation dreht, könnt ihr sehr reich werden.“

Ihr erhaltet durch Yoga Gesundheit und durch das Wissen Reichtum. Entsprechend dem Umfang eurer Erinnerung an den Vater werdet ihr einen Körper erhalten, der frei von Krankheit ist. Die Welt weiß nichts über diese Dinge. Sie halten Vishnu für den Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Sie haben ihm das Muschelhorn gegeben, den Diskus, das Zepter und den Lotos. Vishnu bläst jedoch das Muschelhorn nicht, sondern ihr. Ihr sagt: „Manmanabhav“ und „Madhyajibhav“. Es ist so einfach. Ihr seid Leuchttürme. Ihr zeigt jedem den Weg in das Land der Befreiung und dann werdet ihr selbst in das Land der Befreiung im Leben gehen. Ihr habt Yoga und ihr seid Leuchttürme, damit jeder den salzigen Kanal der Hölle überqueren kann. Ihr werdet in das Land der Befreiung gehen und dann seid ihr Lichter der Orientierung, für diejenigen, die in das Land der Befreiung im Leben gehen. Dies ist das unbegrenzte Drama und es bewegt sich weiter, langsam wie eine Laus. Wir sind Schauspieler und wir spielen in diesem Film eine Rolle von 84 Leben. Niemand weiß, dass Gott gekommen ist und uns leichten Raja Yoga lehrt. Gott muss im Übergangszeitalter des Kreislaufes kommen. Ihr wisst jetzt, dass ihr Ihn auch im Übergangszeitalter des vorigen Kreislaufs getroffen habt und dass ihr Ihn auch weiterhin treffen werdet. Viele Kinder werden Ihn treffen. Manche werden jedoch von schlechter Gesellschaft beeinflusst und dadurch brechen das Studium ab. Während sie vorangehen, wird ihr Herz an jemand anderen anhänglich und die Begeisterung für das Studium geht verloren. Im Zölibat ist die Berausung durch das Studium groß, aber nur einige wenige studieren weiter, nachdem sie geheiratet haben. Manche bestehen die Prüfungen sehr gut, wohingegen andere Zeit brauchen. Weil sie sich dem Laster der Lust hingeben, sind sie nicht in der Lage, Wissen in sich aufzunehmen. Eine Seele verinnerlicht weltliche Bildung oder spirituelles Wissen. Die Sanskars, z.B. Rechtsanwalt zu werden, sind in der Seele und so diese Seele wird geboren und studiert, um wieder ein Rechtsanwalt zu werden. Ihr braucht nicht zu studieren, um in der neuen Welt einen Beruf zu ergreifen. Euer Intellekt bleibt dort automatisch satopradhan. Ihr wisst, dass ihr die Paläste auf dieselbe Weise wieder erbaut, wie ihr es im vorigen Kreislauf getan habt. Das Drama wird euch inspirieren, wieder die gleichen Dinge zu tun lassen wie im letzten Kreislauf und ihr müsst euch dabei nicht anstrengen. Jedoch werdet ihr die Sprache lernen und ihr werdet in kleinen Vimanen zur Schule fliegen. Die Häuser dort sind sehr groß. Ein Palast wird so groß sein wie die Fläche von ganz Mount Abu. Dann wird der nächste Palast in gleicher Größe so weit entfernt sein wie Abu Road, denn dort gibt es sehr viel Land. Selbst die Bürger werden sehr viel

Land besitzen und auch sie werden in großen Palästen wohnen. Seht nur wie viele Menschen es jetzt in Bombay gibt! Bombay wird zerstört und Karachi wird es auch nicht geben. Alle Menschen werden im Goldenen Zeitalter an den Ufern der süßen Flüsse leben. Sämtliche Flüsse werden unter Kontrolle sein und keiner von ihnen wird es wagen, über die Ufer zu treten. Alle Elemente werden akkurat funktionieren, denn ihr herrscht sogar über die fünf Elemente. Sie werden niemals Schaden verursachen. Befolgt deshalb Babas Shrimat. Baba sagt: „Lust ist der größte Feind. Besiegt ihn. Anderenfalls werdet ihr keine Erbschaft erhalten. Wenn ihr jetzt versagt, dann werdet ihr in jedem Kreislauf versagen und ihr werdet keine zweite Chance erhalten. Wenn ein Student in einem weltlichen Studium durchfällt, dann kann er die Prüfung wiederholen. Hier werdet ihr diese Chance nicht erhalten.“ Dies ist die einzige Chance in jedem Kreislauf das, was man erreichen kann, ist sehr bedeutend. Die Sannyasis sagen, dass es für Paare unmöglich sei, ein reines Leben zu Führen. Beweist ihnen, dass es möglich ist. Warum ist es für die Sannyasis unmöglich? Weil sie Hatha Yoga praktizieren. Sie verlassen ihr Zuhause und ihre Familien und gehen fort. Im nächsten Kupfernen Zeitalter wird Shankaracharya wiederkommen. Bharat beginnt, unrein zu werden und darum kommen die Sannyasis und unterstützen Bharat. Sie erhalten die Frucht ihres Dienstes, indem sie sogar zu Gurus der Regierungsbeamten werden. Der Respekt für euch Kinder ist der höchste von allen. Niemand sonst kann so ein Einkommen verdienen wie ihr. Selbst wenn ein Armer nur einen Paisa gibt, erhält er dafür einen Palast. Ihr habt Vorstellungen der Belohnung in göttlichen Visionen erhalten. Der Spender göttlicher Visionen ist jetzt hier und unterrichtet euch. Wie sonst könnt ihr etwas über euer Ziel und eure Bestimmung erfahren? Darum werden den Müttern Visionen gegeben. Meera verrichtete sehr viel Tapasya, aber sie war nicht in der Lage, eine Meisterin des Paradieses zu werden. Der Vater sagt: Ich bin der Einzige, der Visionen gewährt. Indem ihr für nur eine Sekunde das göttliche Drishti erhaltet, könnt ihr gehen und im Paradies tanzen. Es ist nicht die Frage von Tapasya usw. Auf dem Weg der Anbetung haben die Menschen Visionen, nachdem sie intensive Anbetung ausgeführt haben und Ich halte den Schlüssel für die göttlichen Visionen in Meiner Hand. Ich gebe ihn niemandem. Auf dem Weg der Anbetung, gewähre Ich Visionen, während Ich im Zuhause bin. Hier hingegen verwandle Ich euch in Meister der Welt. Es gibt viele Arten von Menschen in der Welt. Einige sind verloren in ihrem Reichtum, andere sind in der Wissenschaft vertieft und wieder andere sind mit anderen Dingen beschäftigt.

Jedoch im Vergleich zu eurem Studium ist das alles keinen Cent wert. All ihr Reichtum wird sich in Staub verwandeln. Alles wird verbrennen. Der Reichtum einiger Menschen wird in der Erde vergraben bleiben und auch viele Diebe werden plündern. Jeder liebt diejenigen, die ihm gleich sind. Sobald sie jemand anderen sehen, werden sie wütend. Jeden Tag könnt ihr beobachten, wie die Menschen einander Leid zufügen und sich gegenseitig sogar umbringen. Die Menschen wollen, dass Flüchtlinge zurück in ihr Herkunftsland gehen und darum werden sie ausgewiesen. Kinder, ihr beansprucht eure Erbschaft, indem ihr euch an den Vater erinnert. Ihr wisst, dass ihr körperlose Seelen seid und ihr habt jetzt eure Rolle der 84 Leben vollendet. Es gibt 7-8 Milliarden Seelen. Baba wird euch nicht die Lebensgeschichte einer jeden Seele erzählen. Er wird euch nur die Geschichte der wichtigsten Seelen erzählen und dass seid ihr. Für euch wurden die Tempel gebaut. Es wird viele Kinder von Jagadamba und Jagadpita geben. Es gibt auch das Denkmal des Paradieses. Das Goldene Zeitalter ist ein lebendiger Tempel. Es können nicht alle Schauspieler des Himmels in den Tempeln aus Stein dargestellt werden. Sie sind nur Denkmäler, Modelle. Zum Beispiel ist der Tempel für Lakshmi und Narayan klein, aber der lebendige Tempel im Goldenen Zeitalter wird sehr groß sein. Es wird viele Gärten und Parks geben. Die Mogulgärten sind nichts im Vergleich dazu. Die Früchte und alles andere wird so wunderbar sein -

fragt nicht einmal! Es ist ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Wenn ein Baum alt wird, dann beginnt er abzusterben, nachdem er Früchte getragen hat. Man sagt dann, dass der Baum morsch geworden ist. Alles, was zu diesem Ort gehört, wird enden. Dort werden die Mangos erstklassig sein. Ihr gründet jetzt euer Königreich, indem ihr gemäß Shrimat lebt. Daher ist es gut, wenn ihr Shrimat befolgt. Es ist auch wichtig, rein zu werden und es ist nicht schwierig. Wenn ihr in diesem einen Leben rein werdet, dann könnt ihr im Himmel für 21 Leben ein Königreich regieren. Wer könnte so dumm sein, dass er nicht rein werden möchte und deshalb Shrimat ignoriert? Ihr wisst, dass Bharat das Land der Wahrheit war. Dort gab es das wahre Königreich. Dies ist jetzt das Land der Unwahrheit. Die Menschen erzählen ständig nur Lügen. Sie sagen: „Der Verstorbene ist im Licht aufgegangen“, oder: „Er ist in das Land Nirwana gegangen“. Ihr wisst, dass das Land Nirwana der Ort des Ruhestandes ist. Ihr ermittelt akkurates Wissen. Der Vater wird die Wahrheit genannt und Er gründet das Land der Wahrheit. Die Anbeter erinnern sich Leben für Leben an Gott, aber sie kennen Ihn nicht. Dieser Geliebte gibt euch Kindern jetzt euer Schicksal des Königreichs. Er Selbst verbirgt Sich dann. Darum sagt man auch: „Oh Gott, nur Du allein kennst Deine Wege und Absichten und sonst niemand.“ Was geschieht durch Shrimat? Ihr erlangt Befreiung und Erlösung und nur ihr wisst das. Der Vater gibt euch Kindern jetzt Shrimat: „Betrachtet euch selbst als Seelen und erinnert euch an Mich.“ Würde ein Lehrer versprechen, dass seine Studenten automatisch die Position eines Rechtsanwaltes einnehmen? Die Studenten strengen sich an, studieren, absolvieren das Examen und beanspruchen erst dann den Status eines Rechtsanwalts. Der Vater sagt: „Gemäß dem Umfang eurer Erinnerung an Mich, dementsprechend werdet ihr durch Yoga von all eurer Sündenlast befreit. Ihr seid Seelen und indem ihr euch an Mich erinnert, ist es so, als ob zu Mir kommt. Führt eine Prüfliste. Die Prüfliste von einigen umfasst eine halbe Stunde Yoga und andere dokumentieren eine Stunde und 15 Minuten. Wieder andere haben nicht einmal Aufzeichnungen über fünf Minuten Erinnerung. Einige haben eine sehr gute Prüfliste und ihr werdet entsprechende Visionen haben. In einer Schule wissen die Lehrer und die Studenten selbst, welche Noten sie erhalten. Man kann euch hier nicht nach euren Leistungen einteilen und entsprechende Plätze vergeben. Ihr würdet dadurch entmutigt werden und darum kann der Rosenkranz jetzt noch nicht erschaffen werden. Maya bringt selbst gute Seelen ins Schwanken. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, wird Maya euch schlagen. Bemühungen sind notwendig. Wir gehen jetzt alle in das höchste Zuhause. Unsere 84 Leben sind vollendet. Baba ist gekommen, um uns nach Haus zu holen. Erinnert euch daher an den Vater und gebt auch euren Mitmenschen dieses Mantra. Es ist nicht nötig, irgendwelche anderen Mantras zu rezitieren. Gurus geben sehr viele verschiedene Mantras aus. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich, euren Geliebten.“ Er ist jetzt gekommen. Alle Seelen sind Seine Liebhaber und sie erinnern sich an diesen Geliebten. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Gebt niemals das Studium auf, weil ihr von schlechter Gesellschaft beeinflusst werdet. Hängt euer Herz nicht an körperliche Wesen.

2. Die Erinnerung an Shiv Baba ist die Methode, um euer Fehlverhalten ablegen zu können. Führt darum unbedingt eine Prüfliste der Erinnerung. Versprecht euch selbst, dass ihr in Erinnerung bleibt.

Segen: Indem du den Vater in allen Beziehungen dir zugehörig machst, mögest du ein Zerstörer der Anhänglichkeit und eine Verkörperung der Erinnerung sein, konstant und

unerschütterlich.

Um ein Zerstörer der Anhänglichkeit und eine Verkörperung der Erinnerung zu werden, macht den Vater in allen Beziehungen euch zugehörig. Der Intellekt sollte an niemanden in einer körperlichen Beziehung gebunden sein. Wenn es Anhänglichkeit gibt, wird die Aufmerksamkeit entsprechend beeinflusst. Ihr setzt euch hin, um euch an den Vater zu erinnern, aber stattdessen erinnert ihr euch an den Menschen, an den ihr anhänglich seid. Einige denken auch an Geld, Schmuck oder an ihre Verwandten. An was auch immer man anhänglich ist, darauf richtet sich die Aufmerksamkeit. Wenn euer Intellekt immer und immer wieder irgendwo hingezogen wird, könnt ihr nicht stabil bleiben.

Slogan:

Macht die Natur zu eurem Diener (Daasi) und die Depression (Udaasi) verschwindet.

***** O M S H A N T I *****